

Hans-Joachim Schmutzler

# Handbuch Heilpädagogisches Grundwissen

Einführung in die Früherziehung  
behinderter und von Behinderung  
bedrohter Kinder

HERDER *vj*)

FREIBURG • BASEL WIEN

# Inhalt

1	Was ist eine Behinderung?	15
1.1	Behinderungsarten und Klassifizierung	15
1.2	Mehrfachbehinderung als Regelfall	17
1.3	Behinderung als pädagogischer Begriff	19
1.4	Dimensionen der Behinderung	21
1.4.1	Behinderung - ein relativer Begriff	21
1.4.2	Behinderung und subjektives Erleben	22
1.4.3	Behinderung - ein Prozeß	22
1.4.4	Wandel des individuellen Behinderungsbildes	23
1.4.5	Behinderung und Lebensalter	23
1.4.6	Behinderung und Krankheit	23
1.4.7	Behinderung und soziale Ausgrenzung	24
1.4.8	Behinderung als pädagogische Aufgabe	24
2	Behinderung aus medizinischer Sicht	25
2.1	Der Behinderungsbegriff aus medizinischer Sicht	26
2.2	Probleme der Diagnose und Prognose	28
2.3	Ursachenfelder von Behinderungen	29
2.4	Was sind Risikokinder?	30
2.5	Zahlen über Risikokinder	30
2.6	Schwangerschaft, Behinderungsrisiko und -prävention	32
2.7	Erbschäden und Chromosomenabnormalitäten	33
2.7.1	Chromosomenabnormalitäten oder-aberrationen	34
2.7.2	Stoffwechsel- und Drüsenerkrankungen	36
2.8	Pränatale Risiken	36
2.9	Infektionen	37
2.9.1	Röteln	37
2.9.2	Geschlechtskrankheiten	37
2.10	Mangelernährung und Gifte in der Schwangerschaft	38
2.11	Psychosoziale Belastungen	39
2.11.1	Ergebnisse der prä- und perinatalen Psychosomatik	39

## Inhalt

2.11.1.1	Frühgeburten und psychosoziale Belastungen . . . . .	40
2.11.1.2	Angst, Streß, Schwangerschaft und Entwicklungs- probleme . . . . .	41
2.12	Geburtsrisiken . . . . .	42
2.12.1	Risiken geburtshilflicher Maßnahmen . . . . .	43
2.12.2	Andere Einflüsse auf den Geburtsverlauf . . . . .	44
2.13	Geburtsbedingte Schädigungen und Verhaltensstörungen . . . . .	45
2.14	Postnatale Risiken . . . . .	46
2.14.1	Beispiele für postnatale Risiken . . . . .	47
2.15	Aspekte medizinischer Frühdiagnose und -erfassung . . . . .	48
2.15.1	Vorsorgeuntersuchungen der Mutter . . . . .	48
2.15.2	Vorsorgeuntersuchungen des Kindes . . . . .	49
2.15.3	Hinweise für die Eltern . . . . .	50
2.16	Frühtestverfahren für Eltern und Erzieherberufe . . . . .	56
2.17	Chancen der Frühtherapie aus medizinischer Sicht . . . . .	57
2.17.1	Bewertung von Behinderungen und Frühtherapie aus ärztlicher Sicht . . . . .	58
3	Behinderung aus soziologischer Sicht . . . . .	61
3.1	Behinderung in ihren sozialen Abhängigkeiten . . . . .	61
3.2	Beispiel: Frühgeburten, Unterschicht, Alter und Bildungsgrad . . . . .	62
3.3	Beispiel: Geistige Behinderung und Unterschicht . . . . .	62
3.4	Historischer Abriß der gesellschaftlichen Lage und Rechte Behinderter . . . . .	63
3.5	Behinderung und Sozialrecht . . . . .	64
3.6	Was ist Rehabilitation? . . . . .	65
3.6.1	Eingliederungshilfen . . . . .	65
3.6.2	Sozialhilfe-Prinzipien . . . . .	66
3.7	Stigmatisierung von Behinderten . . . . .	66
3.7.1	Ursachen und Folgen der Stigmatisierung . . . . .	67
3.7.2	Soziale Diskriminierung . . . . .	67
3.7.3	Überwindung der Stigmaprobleme . . . . .	68
3.7.3.1	Normalisierung und Integration . . . . .	68
3.7.3.2	Integration - ein sozialer und personaler Akt . . . . .	71

## Inhalt

4	Behinderung aus psychologischer Sicht . . . . .	75
4.1	Spezielle Aufgaben der Psychologie. . . . .	76
4.2	Elternreaktionen auf ihr behindertes Kind. . . . .	76
4.2.1	Stufen seelischer Annahme. . . . .	77
4.2.2	Das behinderte Kind verändert die Familie. . . . .	78
4.2.2.1	Wie Mütter ihr behindertes Kind erleben. . . . .	79
4.2.2.2	Wachsender Realismus und die Rolle des Vaters . . . . .	79
4.2.2.3	Was bringt die Hilfe von außen?. . . . .	80
4.3	Psychologische Einflüsse auf Behinderungen und Ursachen. . . . .	81
4.3.1	Fehlentwicklungen in der Beziehung zum Kind . . . . .	81
4.3.2	Kindesmißhandlung: Was heißt Mißhandlung? . . . . .	81
4.4	Lern-, entwicklungs- und persönlichkeits- psychologische Besonderheiten. . . . .	85
4.4.1	Geistige Entwicklungsstufen nach Piaget . . . . .	86
4.4.2	Lernen läßt sich früh stimulieren. . . . .	88
4.4.3	Wesen und Funktion der Lernprozesse. . . . .	88
4.4.3.1	Spielen - ein komplexes Lernen. . . . .	89
4.4.3.2	Lernvorgang und Lernauswirkungen. . . . .	89
4.4.4	Lernen und Reifung in der Entwicklung - Chancen und Risiken. . . . .	90
4.4.4.1	Lernen und Gehirnentwicklung. . . . .	90
4.4.4.2	Interaktion von Lernen, Reifen und Persönlichkeits- entwicklung. . . . .	93
4.4.5	Entwicklungspsychologische Besonderheiten der ersten Lebensjahre. . . . .	93
4.4.5.1	Bedingungsgruppen fördernder oder hemmender Faktoren des Lernens. . . . .	94
4.4.5.2	Sensible Phasen und kognitive Entwicklung. . . . .	96
4.4.5.3	Stabilisierungs- und Verfestigungstendenzen. . . . .	97
4.5	Übersicht der Frühtestverfahren. . . . .	100
5	Heilpädagogik - Frühförderung . . . . .	101
5.1	Früherziehung Behinderter - historische Wurzeln . . . . .	101
5.2	Früherziehung - Frühförderung. . . . .	108
5.2.1	Zum Begriff Früherziehung. . . . .	108
5.2.2	Ziel der Früherziehung. . . . .	109

5.3	Früherziehung und -förderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder. . . . .	110
5.3.1	Frühförderung . . . . .	110
5.3.2	Erziehung und/oder Therapie?. . . . .	111
5.3.3	Hauptprinzipien der Früherziehung behinderter Kinder. . . . .	112
5.3.3.1	Unterschiede zur Regelerziehung. . . . .	112
5.3.4	Prinzipien der Erziehung Behinderter. . . . .	113
5.3.5	Aufgaben und Funktionsbereiche der Frühförderung	114
5.3.5.1	Früherkennung und-erfassung . . . . .	114
5.3.5.2	Prävention . . . . .	115
5.3.5.3	Frühtherapie . . . . .	116
5.3.5.4	Frühberatung . . . . .	117
5.4	Institutionen der Frühförderung. . . . .	118
5.4.1	Organisationsformen. . . . .	118
5.4.2	Interdisziplinäre und institutionelle Kooperation . . . .	121
5.4.3	Fachliche und persönliche Anforderungen an die Mitarbeiter in der Frühförderung . . . . .	121
5.5	Pädagogische Konzeptionen der Früherziehung und -förderung: Pädagogik - Didaktik - Curriculum - Methodik . . . . .	123
5.5.1	Früherziehung: Wert-und normgebunden . . . . .	123
5.5.2	Personale Erziehung . . . . .	123
5.5.3	Von der Pädagogik zum Curriculum. . . . .	124
5.5.4	Abkehr von der Wert- und Normorientierung: Erziehung als Funktionsförderung . . . . .	125
5.5.5	Das Methodenproblem in der Früherziehung . . . . .	126
5.5.5.1	Handlungsmodelle für die Fördermaßnahmen . . . . .	126
5.5.5.2	Förderpläne und Fördereinheiten. . . . .	130
5.5.5.3	Pädagogische Prinzipien für den Umgang mit dem Kinde. . . . .	130
5.5.5.4	Methodische Modelle. . . . .	131
5.6	Pädagogische Ansätze der Früherziehung . . . . .	134
5.6.1	Fröbels Konzeption. . . . .	134
5.6.2	Montessoris Konzeption . . . . .	136
5.6.3	Der spielpädagogische Ansatz von Bondzio/Vater . . . .	145
5.6.4	Der spielpädagogische Ansatz von Oy/Sagi . . . . .	147

5.6.5	Der motopädagogische bzw. psychomotorische Ansatz von Kiphard . . . . .	152
5.6.6	Das Prager Eltern-Kind-Programm (PEKIP). . . . .	156
5.7	Neurophysiologische u. a. Therapien . . . . .	161
5.7.1	Behandlungsansatz nach Bobath . . . . .	165
5.7.2	Die Petö-Bewegungstherapie. . . . .	170
5.7.3	Das Klapp'sche Kriechverfahren und Musiktherapie . . . . .	170
5.7.4	Schwimmtherapie. . . . .	171
5.7.5	Verhaltenstherapie bzw. -modifikation. . . . .	172
5.7.6	Früh- und Eßtherapie nach Castillo-Morales. . . . .	175
5.7.7	Basale Stimulation und Frühförderung Schwerstbehinderter nach Fröhlich . . . . .	176
5.8	Anmerkungen zu Fördereffekten im Früh- und Schulbereich. . . . .	178
6	Behinderungen und Störungsbilder. . . . .	181
6.1	Zerebrale Schädigungen und Bewegungsstörungen oder: Zerebralparese, cerebrale Lähmung, CP-Kinder . . . . .	181
6.1.1	Erscheinungsformen. . . . .	183
6.1.2	Hinweise zur Früherkennung und -diagnostik . . . . .	185
6.1.3	Frühförderung und Früherziehung. . . . .	186
6.1.3.1	Frühförderung . . . . .	187
6.1.4	Verfahren zur Frühförderung von CP-Kindern . . . . .	187
6.1.5	Literatur. . . . .	188
6.2	Dysmelie-Syndrom . . . . .	188
6.2.1	Ursachen, Begriff, Statistik. . . . .	188
6.2.2	Symptome. . . . .	189
6.2.3	Frühförderung und Behandlung . . . . .	189
6.2.4	Literatur. . . . .	190
6.3	MCD, Hyperaktivität und POS. . . . .	190
6.3.1	Begriffe und Symptome von MCD und POS. . . . .	190
6.3.2	Frühförderung. . . . .	192
6.3.3	Hyperaktivität bzw. hyperkinetisches Syndrom (HKS) oder hyperkinetische Psychose. . . . .	193
6.3.3.1	Früherkennung und Diagnose. . . . .	193
6.3.3.2	Pädagogische Maßnahmen. . . . .	194
6.3.3.3	Spezielle Förderkonzepte. . . . .	198
6.3.3.4	Frühförderung und Behandlung. . . . .	216

6.3.4	Literatur . . . . .	217
6.4	Geistige Behinderung . . . . .	217
6.4.1	Begriffsprobleme/Statistik . . . . .	217
6.4.2	Besonderheiten Geistigbehinderter . . . . .	221
6.4.2.1	Beeinträchtigungen des Lernens Geistigbehinderter . . . . .	223
6.4.2.2	Allgemeine Entwicklungsverzögerung . . . . .	223
6.4.2.3	Wahrnehmungsprobleme . . . . .	224
6.4.2.4	Motorische Probleme . . . . .	224
6.4.2.5	Sprachverzögerungen und -probleme . . . . .	225
6.4.2.6	Geistigbehinderte = Mehrfachbehinderte . . . . .	226
6.4.3	Probleme der Diagnose geistiger Behinderung . . . . .	226
6.4.4	Testverfahren . . . . .	227
6.4.5	Frühförderung . . . . .	229
6.4.6	Literatur . . . . .	230
6.5	Das Autismus-Syndrom . . . . .	231
6.5.1	Begriff/Symptome . . . . .	231
6.5.2	Ursachen . . . . .	232
6.5.3	Frühdiagnostik . . . . .	233
6.5.4	Frühförderung . . . . .	236
6.5.5	Literatur . . . . .	236
6.6	Blinde, Sehbehinderte, Taubblinde . . . . .	237
6.6.1	Begriffe . . . . .	237
6.6.1.1	Blinde - Sehbehinderte . . . . .	237
6.6.1.2	Taubblinde und andere Mehrfachbehinderungen . . . . .	239
6.6.2	Beispiele früher Augenerkrankungen . . . . .	240
6.6.3	Ursachen von Blindheit und Sehbehinderung sowie Statistik . . . . .	241
6.6.4	Frühdiagnostik . . . . .	242
6.6.5	Frühförderung . . . . .	242
6.6.6	Literatur . . . . .	244
6.7	Gehörlose und Schwerhörige . . . . .	244
6.7.1	Begriffe . . . . .	244
6.7.2	Ursachen und Statistik . . . . .	245
6.7.3	Frühdiagnostik . . . . .	246
6.7.4	Frühförderung . . . . .	248
6.7.5	Literatur . . . . .	251
6.8	Sprachbehinderte, -gestörte und -entwicklungs- verzögerte Kinder . . . . .	252

6.8.1	Mensch und Sprache . . . . .	252
6.8.2	Begriffe . . . . .	253
6.8.3	Ursachen und Symptome . . . . .	254
6.8.4	Sprachbehinderungen als individuelles und behinderungsübergreifendes Problem . . . . .	262
6.8.5	Lese-Rechtschreibschwäche LRS, Legasthenie . . . . .	264
6.8.6	Statistik . . . . .	265
6.8.7	Frühdiagnostik . . . . .	266
6.8.8	Frühförderung . . . . .	267
6.8.9	Prävention, Frühförderung und Rehabilitation - Frühe Sprach- und Schriftsprachförderung und Behandlung von LRS. . . . .	268
6.8.9.1	Montessoris Ansatz . . . . .	268
6.8.9.2	Kossows rehabilitativer Ansatz: „Leitfaden zur Bekämpfung der Lese-Rechtschreibschwäche" . . . . .	278
6.8.10	Literatur . . . . .	282
6.9	Lernbehinderte . . . . .	282
6.9.1	Begriffliches . . . . .	282
6.9.1.1	Lernbehinderung - Lernstörung - generalisierte Lernstörung . . . . .	284
6.9.2	Abgrenzung zu anderen Behinderungen . . . . .	285
6.9.3	Sonderschulbedürftige Lernbehinderte . . . . .	286
6.9.4	Ursachen und Symptome der Lernbehinderung . . . . .	286
6.9.4.1	Soziale Ursachen: Obdachlosigkeit und soziale Randgruppen . . . . .	287
6.9.4.2	Deprivierende Erziehungsbedingungen . . . . .	287
6.9.4.3	Organische Ursachen . . . . .	288
6.9.5	Frühdiagnostik . . . . .	290
6.9.6	Frühförderung potentiell Lernbehinderter . . . . .	292
6.9.6.1	Spezielle Maßnahmen und Förderansätze . . . . .	294
6.9.6.2	Schwerpunkte in der Frühförderung . . . . .	294
6.9.6.3	Hinweise zur Praxis . . . . .	295
6.10	Verhaltensauffällige Kinder und Schüler . . . . .	304
6.10.1	Begriff . . . . .	304
6.10.2	Definition . . . . .	305
6.10.3	Ursachen und Symptome . . . . .	305
6.10.4	Frühdiagnostik . . . . .	311
6.10.5	Frühförderung . . . . .	311



7	Das behinderte und lernschwache Kind in der Regel-Schule. . . . .	313
7.1	Sonderpädagogische Förderung in Schulen. . . . .	313
7.2	Verfahren zur Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs. . . . .	313
7.3	Sonder-oder Regel-Schule?. . . . .	314
7.3.1	Integrationsdilemmata . . . . .	315
7.3.2	Was tun? Hinweise und Materialien. . . . .	316
7.3.3	Schwerpunkt: Lehrerqualifikation und Schul- organisation. . . . .	317
7.3.4	Schwerpunkt: Freiarbeit - Individualisierung - Differenzierung . . . . .	319
7.3.5	Praxisbezogene Materialhinweise. . . . .	322
	Anmerkungen und Quellenhinweise. . . . .	323
	Glossar. . . . .	342